

**Abdruck:
 Teetime
 Juli 2014**

Zwei Plätze in attraktiver Landschaft:

DIE GOLFLANLAGE DUVENHOF AM NIEDERRHEIN

Am Anfang stand die Idee eines einzelnen Golfsport-Begeisterten, am Ende stehen zwei hochwertige, hervorragend gepflegte und für jeden Spieler faszinierende Golfplätze.

Der Schiefbahner Unternehmer Hans Könen hatte das Ziel, am Niederrhein Golf als Breitensport zu etablieren: Die Golfanlage Duvenhof besteht aus einem 18-Loch-Meisterschaftsplatz, auf dem die Mitglieder des GC Duvenhof und Gäste gegen Greenfee spielen, und einem öffentlichen 9-Lochplatz für Mitglieder der 9-Loch-Golfanlage sowie für clubfreie Spieler mit Platzfreigabe.

18-Loch-Meisterschaftsplatz

Der 18-Loch-Meisterschaftsplatz bietet mit seiner attraktiven Gestaltung und den spiderischen Herausforderungen auf spektakulären Grüns und über hindernisreiche Fairways Golfspiel auf höchstem Niveau. Jede Bahn hat einen eigenen, unverwechselbaren Charakter. Schon die erste Bahn „Zweibrücken“ ist eine große Herausforderung für alle Spieler – sie ist mit Spielvorgabe 1 die schwierigste Bahn des Platzes. Ihr Name beschreibt die Tatsache, dass nach ca. 110 Metern das erste Wasser und nach ca. 250 Meter das zweite Wasserhindernis für die Spieler anstehen. Es folgen 17 weitere Bahnen mit unterschiedlichen Spielkonzepten, wie etwa das „Nadelöhr“, dessen Grün durch Bunker gut verteidigt wird, oder das „Duvenfeld“: ein Par 3, das fast vollständig von einem Bunkerkranz umgeben ist. Sehr interessante Putt-Situationen ergeben sich auf Grund des zum Abschlag geeigneten und ondulierten Grüns.



Die Anlage wurde von der Planungsgruppe Golf konzipiert: Sie hat durch Modellierungen der Flächen interessante Herausforderungen erarbeitet: naturnahe Bahnen mit sanften Hügeln und interessanten Gewässern, dazu bieten Sandbunker abwechslungsreiche Spielsituationen. Hier haben seltene Tiere und Pflanzen eine neue Heimat gefunden und die Spieler entdecken immer neue

Biotope. Insgesamt ist der Platz, der für Spieler mit HCP36 freigegeben ist, für Spieler aller Leistungsklassen eine interessante Anlage – was durch die auf amerikanischen Plätzen üblichen Champion-, Standard- und Senior-Tees betont wird. Einen besonderen Reiz bietet Bahn 18: Die Spieler bewegen sich direkt auf das Clubhaus zu, das in einem historischen Hofgebäude liegt und hervorragende Gastronomie bietet.

Der GC Duvenhof nimmt neue Mitglieder ohne Aufnahmegebühr auf. „So erleichtern wir den Eintritt finanziell. Es gibt viele jüngere Menschen, die neu zum Golf kommen und sich so für das Spiel begeistern, dass sie neue sportliche Herausforderungen auf dem 18-Loch-Meisterschaftsplatz suchen“, sagt Michael Kerkhoff, der Geschäftsführer der Betreibergesellschaft. Dazu kommt als weiteres Angebot die Staffelfung des Nutzungsentgeltes entsprechend der zeitlichen Bindung. Ergänzend wird die Mitgliedsgebühr für den Club gezahlt, wobei sie jeweils ab dem 1. Juli eines Jahres nur noch anteilig für die restlichen Monate berechnet wird.

Info:

Golfanlage Duvenhof
 Hardt 21, 47877 Willich
www.duvenhof.de
 Tel.: 02159 / 915 950
info@duvenhof.de



Herausgeber: SwissSonik GmbH, Im Neudeck 6, 67346 Speyer
 Tel. +49 (0)232 69997-0, Fax +49 (0)232 69997-97
 Mail: info@swisssonik.de, Web: www.swisssonik.de
 Anzeigen: Karin Rieger, Tel. +49 (0)232 69997-13
 Teetime-Golfjournal® ist eine eingetragene Marke der Swissoft AG, CH-Rorsch.

In Kooperation mit dem Golfclub Duvenhof e.V.
 Hardt 21, 47877 Willich, Tel. +49 (0)2159 915 950
 E-Mail: info@duvenhof.de, Web: www.duvenhof.de
 Vertretungsberechtigter Vorstand: Gerhard Frank (Präsident)
 Redaktion Seite 3-5: Susanne Herr, info@duvenhof.de

Verlag: M&E Mediengruppe Essen GmbH und Co. KG,
 Am Luftschacht 20, 45307 Essen
 Tel. +49 (0)201 89626-0, Fax +49 (0)201 89626-26
 E-Mail: info@mg-essen.de, Web: www.mg-essen.de
 Layout: Leszak Kusmierak, Sylke Rüdich, Mark Springenstain,
 Alexandra Sekunov
 Redaktion: Karin Freisleidner, Katrin Nemeic, Sabrina Mandel
 Titelbild: Istercz - Fotolia.com
 Erscheinungsweise: 5 • jährlich. Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2014.
 Für unverlangt zugesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos
 übernimmt der Verlag keine Haftung. Nachdruck – auch auszugsweise –
 nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

**Abdruck:
 Teetime
 Juli 2014**

9-Loch-Platz als Einstieg in den Golfsport

Neben dem 18-Loch-Meisterschaftsplatz betreibt die Golfsport Willich GmbH einen öffentlichen 9-Lochkurzplatz für clubfreie Golfer mit Platzfreigabe. Auch dieser Platz wurde von der Planungsgruppe Golf konzipiert und bietet reizvolle Spielmöglichkeiten durch modellierte Hanglagen, Wasserhindernisse und Bunker. Dazu bietet die Betreibergesellschaft flexible Mitgliedschaftskonditionen.

Gab es auf der Golfanlage Duvenhof zuerst lediglich vier öffentliche Bahnen, so wurde das Angebot im Jahr 2007 erweitert auf jetzt neun öffentliche Bahnen, die sich auch an Spieler ohne Club-Zugehörigkeit richten. Sie sind ab HCP 54 freigegeben und ermöglichen die Ausrichtung vorgabenwirksamer Wettspiele. Die Bahnen mit einer Gesamtlänge von mehr als 2.000 Meter liegen harmonisch in einer mit Wasser, Hanglagen und Sandbunkern modellierten Landschaft. Bei den Bahnen finden alle Schlagarten das gleiche Gewicht, einige sind für weite Schläge ausgelegt, andere für kurzes und hohes Spiel. Auch bei den Grassorten auf den Grüns bietet die Golfsport Willich GmbH

Infos zu den attraktiven Konditionen für die Fünf- oder Siebentagesspielrechte, Sonderkonditionen für Jungspieler bis 25 Jahren oder Greenfee-Spielmöglichkeiten gibt es ebenfalls im Büro.

Eckdaten

Gesamtgröße Duvenhof:
 75 Hektar
 Spielbahnen, Abschläge und Grüns: 25 Hektar
 Grünflächen, Wasserflächen,
 Pflanzungen in Spielbereichen: 25 Hektar
 Ausgleichsflächen: 25 Hektar
 Wasserfläche und Feuchtgebiete: 40 000 m²
 Übungsgelände: 45 000 m²
 Bahnlänge 18-Loch-Platz gesamt:
 6.007 m, par 72
 Bahnlänge 9-Loch-Platz
 gesamt: 2000 Meter, par 31
 Handicap: 54 für öffentlichen Platz, 36 für
 18-Loch-Meisterschaftsplatz



gleiche hohe Niveau wie auf dem 18-Loch-Meisterschaftsplatz. Die Spieler können Technik und Schwungweiten trainieren und verbessern. „Mit dem öffentlichen Platz richten wir uns an mehrere Zielgruppen: Wir bieten jungen Spielern/-innen flexible Mitgliedschaftsmodelle, die auch berücksichtigen, dass sie vielleicht beruflich in einigen Jahren umziehen möchten“, erklärt Geschäftsführer Michael Kerkhoff. Gleichzeitig sind auch Senioren angesprochen, die die längeren Wege auf dem 18-Loch-Meisterschaftsplatz nicht mehr bewältigen können, aber weiterhin auf gleichem sportlichem Niveau Golf spielen möchten. Ideal ist dieser „kleine Einstieg“ für Golf-Anfänger nach der Platzfreigabe. Die Golfsport Willich führt auf dem Platz wöchentlich drei vorgabenwirksame öffentliche Turniere durch. Besonders attraktiv ist der Mercedes Benz Afterwork-Cup immer montags, das um 18 Uhr mit Kanonenstart beginnt. Anmeldungen sind im Büro möglich oder unter www.duvenhof.de

GC Duvenhof: generationenübergreifend Golf spielen

Der GC Duvenhof bietet ein abwechslungsreiches Spiel- und Aktivitätenprogramm für seine Mitglieder. Wichtig ist den Mitgliedern ein harmonisches Miteinander aller Altersgruppen. In den letzten Jahren hat der Club, unterstützt vom Förderverein, eine aktive Jugendabteilung aufgebaut. Für die erwachsenen Spieler gibt es einen gut organisierten sportlichen Betrieb mit Turnieren, die Sportlichkeit und Spaß verbinden. Der GC Duvenhof bietet attraktive Konditionen bei befristeten und unbefristeten Mitgliedschaften. Interessenten können sich bei einer Einjahres-Mitgliedschaft (Nutzungsentgelt 600 Euro, Mitgliedsbeitrag GC Duvenhof 1200 Euro) einen ersten Eindruck verschaffen, ob sie sich im Clubleben wohlfühlen. Dazu gibt es Staffellungen bei den längerfristigen Mitgliedschaften: Wer einen Vertrag über ein Spielrecht für fünf Jahre abschließt,

**Abdruck:
 Teetime
 Juli 2014**

zahlt nur 2.850 Euro, wer einen Zehnjahresvertrag abschließt, zahlt nur 4.450 Euro. In beiden Fällen kommt die jährliche Mitgliedsgebühr für den Club dazu (1200 Euro), wobei diese Gebühr jeweils ab dem 1. Juli eines Jahres nur noch anteilig für die restlichen Monate berechnet wird. „Wir denken, dass wir so eine finanziell und spielerisch attraktive Wechselmöglichkeit für ambitionierte Spieler schaffen. Der 18-Lochplatz hat noch Aufnahmekapazitäten von rund 200 Spielern“, so Michael Kerkhoff. Gerne können die Mitglieder persönliche Gäste auch am Wochenende für eine Runde einladen, für sie gibt es ein vergünstigtes Greenfee. Duvenhof-Mitglieder erhalten zudem in einigen Nachbarclubs ein vergünstigtes Greenfee.

Viel Wert legt der Verein auf die Jugendarbeit: Mittlerweile sind knapp 100 Kinder und Jugendliche angemeldet, davon sind mehr als 50 Kinder und Jugendliche im Training bei der Golf Factory, der Golfschule auf dem Duvenhof. Speziell geschulte Jugendtrainer kümmern sich um die spielerische Entwicklung des Nachwuchses. Kinder können ab ca. sechs Jahren mit dem Golfspiel beginnen. Wer im Förderbereich oder in den Mannschaften trainieren und spielen möchte, sollte neben Trainingsfleiß auch viel Eigeninitiative und Motivation mitbringen. Dazu fördert der Verein die sozialen Kontakte der Jugendlichen über Sommercamps, Mannschaftsfeiern, Jugendfahrten oder Generationenturniere. Besonders beliebt ist das Halloween-Nachtturnier, bei dem Hexen und Vampire auf den mit Fackeln ausgeleuchteten Bahnen spielen. Die Zusammenarbeit von Eltern, Jugendausschuss, Förderverein, Vorstand, Sekretariat, Sponsoren sowie das Verständnis aller Mitglieder des GC Duvenhof prägen die erfolgreiche Jugendarbeit. Es finden regelmäßig kostenlose Schnupperstunden statt. Interessenten senden eine Mail an jugendwart@gcdrevenhof.de, um den nächsten Termin und Details zu erfahren.

Golf Factory – ein Gesamtkonzept für den sportlichen Fortschritt

Seit mehr als fünf Jahren ist auf der Golfanlage Duvenhof die „Golf Factory“ von PGA Master Professional Bradley Thompson tätig. Neben den klassischen Einzelstunden durch qualifizierte Golf-Pros gibt es mit dem „Golf Trainingsclub“ ein individuelles Trainingssystem in Kleingruppen zu einem sehr günstigen Monatsbeitrag. Die Qualität des Golftrainings ist

der Betreibergesellschaft sehr wichtig – wobei Geschäftsführer Michael Kerkhoff auf die Qualität des Übungsgeländes und der Trainer gleichermaßen Wert legt. Die große Driving-Range mit bis zu 90 zum Teil überdachten Abschlägen ist täglich unter Flutlicht bis 22 Uhr beispielbar, großzügige Übungsflächen für Putting und kurzes Spiel sowie Sandbunker ergänzen das Gelände.

Zwei der Abschlagboxen sind mit einer Video-Scope-Anlage ausgerüstet, mit der die Schwünge aufgezeichnet werden. Dann wird der angestrebte Abgleich mit der Ideallinie erstellt. Die Indoor-Putt-Arena ist mit einem speziellen Golf-Kunstrasenbelag ausgestattet, dessen Rollverhalten dem der Naturgrüns auf dem Duvenhof entspricht.

Den Schulungsbetrieb verantwortet die Golf Factory von PGA Master Professional Bradley Thompson mit drei PGA Senior Professionals (Cary Beyertz, Raymond Twigg, Michael Baldringer), dem PGA Professional Thomas Marx und dem Professional Assistant und Jugendtrainer Gerd Cremer. Neben dem klassischen Einzeltraining bietet das Team mit dem Konzept des „Golf Trainings Club“ ein Kleingruppenttraining zum Pauschalpreis an: Der Spieler kann beliebig viele Unterrichtstermine im Monat zu verschiedenen Themen zum Festpreis von 45 Euro/Monat buchen. Das System richtet sich auch an Spieler, die nicht Mitglied auf der Anlage sind.

Die Trainingsschwerpunkte/Kurse befassen sich mit allen Aspekten des Spiels und sind für alle Handicap-Klassen ausgelegt: z. B.: Vollschwungtraining ggf. mit Scope-Video-Schwunganalyse-System, Kurzspiel-Übungen (Chips, Pitches, Bunkerspiel), aber auch Vorgehensweisen im Punkto Taktik und Strategie werden einzeln thematisiert. Michael Kerkhoff ist froh, dass die Golfanlage Duvenhof diesen früheren Tour-Professional auf der Anlage hat: „Das ist auf jeden Fall ein Qualitätsmerkmal, denn er gilt als einer der qualifiziertesten Golf Professionals Deutschlands. Er ist ausgezeichnet als PGA Master Professional, DGV A-Trainer und als DGV Präventionstrainer. Zusätzlich genießt er auch einen hervorragenden Ruf, wenn es um die Arbeit mit Behinderten im Golf geht.“

Die Schulungen auf dem Duvenhof beginnen derzeit bei 19 Euro für einen Schnupperkurs (Schläger und Bälle werden gestellt), Höchstpreis ist der Kurs zur Platzierlaubnis mit

